



Spital Herisau, Spitalstrasse 6, 9100 Herisau

An die Empfängerinnen und Empfänger
der SVAR-Medienmitteilungen

Herisau, 28.03.2022

Medienmitteilung / Veranstaltungshinweis

Frei zur Veröffentlichung

Die Kriminalprognose – ein heisses Eisen

Im Rahmen des öffentlichen Vortrages vom Mittwoch, 06. April 2022 um 19.00, welcher im Krombachsaal des Psychiatrischen Zentrums AR stattfindet, referiert Dr. med. Thomas Knecht, Leitender Arzt von der Forensischen Psychiatrie und Psychotherapie, über die Kriminalprognose. Im Anschluss an den Vortrag besteht bei einem Apéro die Möglichkeit, mit dem Vortragenden über das Thema zu diskutieren und einzelne Problempunkte zu vertiefen. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht nötig.

Der sogenannte "Mordfall Zollikerberg" vom 30.10.1993 löste in Politik, Gesellschaft, Strafvollzug und Psychiatrie ein wahres Erdbeben aus. Ein notorischer Gewalt- und Sexualstraftäter ermordete damals im Rahmen eines Hafturlaubes eine 20jährige Frau, nachdem es den Vollzugsverantwortlichen unbedenklich erschienen war, ihm solche Freigänge zu gewähren. Dies leitete nun quasi eine Zeitenwende ein, zumal von Stunde an der kriminalprognostischen Beurteilung von Gewalt- und Sexualstraftätern durch Psychiater und Psychologen allerhöchste Bedeutung zugemessen wurde.

Der heutige Stand dieser jungen Wissenschaft wird im Rahmen dieser Präsentation in konzentrierter Form vorgestellt. Dabei sollen nicht nur die Möglichkeiten, sondern auch die Grenzen dieser neu entwickelten Risikokalkulationsverfahren deutlich gemacht werden.

Dr. med. Thomas Knecht



Thomas Knecht, geboren 19.05.1958, wuchs im Kanton Zürich auf, wo er 1983 an der Uni ZH sein Medizinstudium abschloss und zum Dr. med. promovierte. Nach der Ausbildung zum Facharzt FMH für Psychiatrie und Psychotherapie arbeitete er zunächst als Oberarzt der Suchtabteilung in der Psychiatrischen Klinik Münsterlingen TG, wobei er sich berufsbegleitend zum Gerichtsgutachter ausbilden liess. Später wirkte er dort als Bereichsleiter Sucht und Forensik. Seit 2012 ist er Leitender Arzt im Psychiatrischen Zentrum AR in Herisau, wo er die Fachstelle für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie betreut. Daneben arbeitet er als Gefängnispsychiater in der Kantonalen Strafanstalt Gmünden und hat Lehraufträge an diversen Hoch- und Fachschulen.



Ausblick

Der nächste öffentliche Vortrag des Spitalverbunds Appenzell Ausserrhoden zum Thema "Geschichten zur Geschichte der Chirurgie: Von den Operationen im Kolosseum Roms bis zur Schlacht bei Waterloo" findet am Mittwoch, 04.05.2022 um 19.00 Uhr im Spital Herisau statt. Referieren wird Herr Dr. med. Stefan Frei, Leiter der Arzt, Departement für Chirurgie.

Weitere Auskunft

Avelina Stürm, Sachbearbeiterin Marketing und Kommunikation SVAR, 071 353 84 07,

Mail: avelina.stuerm@svar.ch